Themenfelder der Abteilung Soziales und Gesundheit

Angebot zur Bürgerbeteiligung bei den Haushaltsberatungen zur Aufstellung des Haushalts 2026/2027

24.03.2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,
es freut mich, dass im Bezirk Reinickendorf der Bürgerbeteiligung ein hoher Stellenwert beigemessen wird. Es ist von großer Bedeutung, dass Sie, die Reinickendorferinnen und Reinickendorfer, die Möglichkeit haben, aktiv mitzubestimmen, wie sich unser Bezirk weiterentwickelt.
In diesem Zusammenhang möchte ich besonders die Themen der Abteilung Soziales und Gesundheit ansprechen, die nicht nur für die Zukunft unseres Bezirkes von Bedeutung sind, sondern auch direkte Auswirkungen auf Sie, die Bürgerinnen und Bürger, haben. Diese Themenfelder sind Teil der Haushaltsberatungen und können im Rahmen der Bürgerbeteiligung aktiv mitgestaltet werden.
Der öffentliche Gesundheitsdienst nimmt eine bedeutende Rolle im Gesundheitswesen ein, ergänzend zur ambulanten und stationären medizinischen Versorgung. Im Gesundheitsamt Reinickendorf werden vielfältige Leistungen zur Untersuchung, Beratung und Unterstützung in Gesundheitsfragen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten. Darüber hinaus umfasst das Angebot des öffentlichen Gesundheitsdienstes auch präventive Maßnahmen für die Bevölkerung.
Das Amt für Soziales pflegt einen kontinuierlichen Bürgerkontakt, insbesondere in Bereichen wie existenzsichernden Leistungen (zum Beispiel Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung, Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege) sowie in Betreuungsfragen und anderen wichtigen sozialen Angelegenheiten. Die Standpunkte und Vorschläge der Bürger sind von großer Bedeutung und haben einen hohen Stellenwert. Da nahezu alle Leistungen, die erbracht werden, gesetzlich vorgegeben sind, gibt es nur begrenzte Möglichkeiten zur Mitwirkung bei der Haushaltsplanung. Aus diesem Grund wurden relevante Themenbereiche identifiziert, bei denen die Meinung der Bürger von Bedeutung ist.

Schuldner- und Insolvenzberatung

Erläuterung:
Seit dem 01.07.1998 haben die Bezirke durch Insolvenzberatungsstellen die Sicherstellung des außergerichtlichen Entschuldungsverfahrens dauerhaft zu gewährleisten.
Die Schuldner- und Insolvenzberatung wird durch den Deutschen Familienverband am Standort Miraustraße 54 in 13509 Berlin durchgeführt. Mindesterreichbarkeit: Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr.
Internetseite: http://www.deutscher-familienverband-berlin.de/schuldnerberatung

Ansprechpartner/in:
Generelle Verständnisfragen zur Rechtsberatung für Einkommensschwache und der Schuldner- und Insolvenzberatung werden Ihnen unter der Telefonnummer 030/90294 - 2244 beantwortet.

Allgemeine unabhängige Sozialberatung

Erläuterung:
Die Immanuel Beratung Reinickendorf bietet im Märkischen Viertel eine allgemeine unabhängige Sozialberatung im Wilhelmsruher Damm 159, 13439 Berlin an.
Kontakt über:
Matthias Radau
Tel. 030-767 333 552 oder E-Mail: sozialberatung-maerkisches-viertel@immanuel.de
Das Unionhilfswerk bietet im Stadtteilzentrum in der Rollbergesiedlung, Zabel-Krüger-Damm 52, 13469 Berlin und in Reinickendorf Ost in der Seniorenfreizeitstätte Am Schäfersee, Stargardtstr. 3, 13407 Berlin, regelmäßig mittwochs von 14 – 18 Uhr eine allgemeine unabhängige Sozialberatung an.
Kontakt über:
Antonia Dierks
Tel.: 030/818 27 330 oder Handy: 0174/3308933

Aufsuchende Sozialarbeit im Rahmen der Wohnungslosenhilfe

Erläuterung:
Die Horizonte – für Familien – gGmbH bietet mit der aufsuchenden Arbeit Wohnungs- und Obdachlosen in Reinickendorf eine niederschwellige Erstberatung sowie bei Bedarf eine fortführende ressourcenorientierte Unterstützung in ihren individuellen Problemlagen. Personen mit Migrationshintergrund wird eine mehrsprachige Beratung angeboten.
Kontakt über:
Martin Hoffmann
Tel. 030 498 746 38 oder E-Mail: kontakt@horizonte.biz

Sozialmobil am Franz-Neumann-Platz

Erläuterung:
Die Berliner Help Stiftung - Teen Challenge Berlin - bietet mit dem Sozialmobil am Franz-Neumann-Platz ein niederschwelliges Angebot für Menschen, welche von Sucht, Obdachlosigkeit, psychischen Erkrankungen und sonstigen Problemen betroffen sind. Das Angebot steht auch allen anderen Menschen vor Ort offen. Hierbei geht es um grundsätzliche Kontaktaufnahme und ggf. Unterstützung von Menschen zur Übernahme ins Regelsystem, aber auch um soziale Kontakte für von Vereinsamung bedrohten Menschen und Unterstützung mit einer warmen Mahlzeit.
Kontakt über:
Martin Proschmann
Tel. 0152 052 763 46 oder E-Mail: martin.proschmann@bhs-tc.de

Reinickendorfer Gesundheitstag

Erläuterung:
Der „Reinickendorfer Gesundheitstag“ fungiert als Format für die breite Information der Bevölkerung zu den unterschiedlichsten gesundheitlichen Themen. Auf Grundlage der Kooperation mit den Reinickendorfer Kliniken werden in großformatigen Veranstaltungen themenbezogene Fachvorträge angeboten. Die Fachvorträge sind eingebettet in eine Vielzahl weiterführender Informationen und komplementärer Angebote.

Hitzeschutz in Reinickendorf

Erläuterung:
Im Zuge der Änderung der klimatischen Bedingungen wird auch der Bezirk Reinickendorf verstärkt Extremwetterereignissen wie z. B. starker Hitze ausgesetzt sein. Diesem Umstand Rechnung tragend, wurde im Rahmen eines abteilungsübergreifenden Prozesses ein bezirklicher Hitzeschutzplan erarbeitet, welcher u. a. kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen benennt, mit denen die Risiken hitzebedingter gesundheitlicher Belastungen und Folgen für die Bürgerinnen und Bürger Reinickendorfs minimiert werden sollen. Der Hitzeschutzplan soll darüber hinaus in den nächsten Jahren stetig weiterentwickelt sowie die Vernetzung der in die Thematik involvierten Bereiche des Bezirksamtes intensiviert werden. Es sind aber auch alle gesellschaftlichen Gruppen aufgefordert, an einer Verbesserung des Schutzes der Bevölkerung mitzuwirken. Dies gilt für Träger der sozialen und pflegerischen Infrastruktur, Medien, die Wirtschaft und für jede/n einzelnen Bürger*in, die aufgerufen sind, die eigene Resilienz zu stärken und auch Verantwortung für ihre Mitmenschen zu übernehmen.

Ansprechpartner/in:
Für Fragen zum „Reinickendorfer Gesundheitstag“ wenden Sie sich bitte an die Rufnummer 030/90294 - 5082 und für Fragen zum „Hitzeschutz in Reinickendorf“ wenden Sie sich bitte an die Rufnummer 030/90294-5135